

Herren 1. Kreisklasse West

TSV RW Auerbach III : TTC 1957 Lampertheim VII
Mittwoch, 05.10.2022, 20:00 Uhr

TTC 1957 Lampertheim VII stockt Punktekonto gegen TSV RW Auerbach III auf

Große Begeisterung herrschte am Mittwochabend bei den Gästen vom TTC 1957 Lampertheim VII, als Jens Abels sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg beim Gastgeber TSV RW Auerbach III perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Hans-Peter Friedrich, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 2. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TSV RW Auerbach III ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Friedrich / Weiß konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Koth / Ströbel beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nicht ganz mithalten konnten Strübig / Nischwitz, beim 6:11, 7:11, 11:9, 2:11 gegen Ade / Anacker, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Fertig / Weigold und Abels / Herd, bevor das 2:3 feststand. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Tilman Strübig seinem Gegner Florian Koth letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Ohne Satzgewinn für Andreas Fertig verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Lars Ade. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Hans-Peter Friedrich war im Einzel gegen Jens Abels nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Lange dagegenhalten konnte wenig später Gerhard Weiß beim 2:3 gegen Thomas Anacker, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Weiß dennoch im 5. Satz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Karlheinz Weigold, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Fabian Ströbel wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Den Sieg von Leon Herd konnte Petra Nischwitz im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV RW Auerbach III und TTC 1957 Lampertheim VII. Tilman Strübig bekam seinen gleichstarken Gegner Lars Ade beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Einen Zähler für die Gäste musste Andreas Fertig bei der 1:3-Niederlage gegen Florian Koth in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Hans-Peter Friedrich bei seinem 3:2 gegen Thomas Anacker zu verrichten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Der neue Zwischenstand war 4:8. Bei der nachfolgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Jens Abels hatte Gerhard Weiß nur im ersten Satz eine Chance. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV RW Auerbach III nun ein Punktekonto von 0:4 Punkten auf, während der TTC 1957 Lampertheim VII vor dem nächsten Spiel, das am 13.10.2022 gegen den VfR Fehlheim 1929 V ansteht, 2:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV RW Auerbach III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 21.10.2022 gegen die SG 1946 Hüttenfeld II.

Statistik:

TSV RW Auerbach III

Doppel: Friedrich / Weiß 1:0, Strübig / Nischwitz 0:1, Fertig / Weigold 0:1

Einzel: T. Strübig 0:2, A. Fertig 0:2, H. Friedrich 2:0, G. Weiß 0:2, K. Weigold 1:0, P. Nischwitz 0:1

TTC 1957 Lampertheim VII

Doppel: Ade / Anacker 1:0, Koth / Ströbel 0:1, Abels / Herd 1:0

Einzel: L. Ade 2:0, F. Koth 2:0, T. Anacker 1:1, J. Abels 1:1, L. Herd 1:0, F. Ströbel 0:1